

J229

Humoser Auengley-Brauner Auenboden und Brauner Auenboden-Auengley aus Auenlehm über Altwassersedimenten und Flussablagerungen**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	j-A19	
Flächenanteil	75–85 %	
Nutzung	LN	
Relief	flachwellige holozäne Talaue im Bereich ehemaliger Randrinnen	
Bodentyp	humoser Auengley-Brauner Auenboden, z. T. über Anmoorgley; daneben humoser Brauner Auenboden-Auengley; Böden stellenweise pseudovergleyt	
Ausgangsmaterial	Auenlehm über Altwassersedimenten und Flussablagerungen	
Bodenartenprofil	Lt2–Tu3,Gr0–3	<6 dm
	Lts;Tu2–Ti,Gr0–2	9–>20 dm
	Ls4–Lts,G2–6	
Karbonatführung	meist unterhalb 11 dm u. Fl. karbonathaltig; stellenweise auch bereits ab Bodenoberfläche	
Gründigkeit	tief, stellenweise Unterboden mäßig durchwurzelbar bis Unterboden schlecht durchwurzelbar	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	stark humos
	Unterboden	stark humos bis sehr stark humos, stellenweise schwach humos bis mittel humos
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	L5AI, L4AL, LT5AI, L3V, L5V, LIIIa3	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet humoser kalkhaltiger Brauner Auenboden-Auengley (j-A07, Kartiereinheit J48) und humoser kalkhaltiger Brauner Auenboden mit Vergleyung im nahen Untergrund (j-A02, Kartiereinheit J64); vereinzelt in Rinnen auf jungen Auenterrassen Auengley über Niedermoor, teilweise mit abgesenktem Grundwasser

Kennwerte

Feldkapazität	hoch bis sehr hoch (500–580 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch bis sehr hoch (150–250 mm)
Luftkapazität	mittel, im Unterboden stellenweise gering
Wasserdurchlässigkeit	gering bis mittel
Sorptionskapazität	hoch bis sehr hoch (280–310 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	sehr gering bis mittel

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	hoch (3.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: hoch (3.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch (3.0)	Wald: hoch (3.0)
Gesamtbewertung	LN: 3.00	Wald: 3.33

Verbreitung und Besonderheiten

zwei Vorkommen im Jagsttal bei Kirchberg a. d. J.-Hessenau und bei Muldingen